

Amtliche Bekanntmachungen.

Befugung der Fleischversorgungsstelle für Württemberg und Hohenzollern, Verwaltungsabteilung, betreffend Höchstpreise für Schlachtvieh.

Auf Grund des Höchstpreisgesetzes, der Verordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft über die Preise für Schlachtvieh vom 4. Juni 1920 (Reichsgesetzbl. S. 1122, und der Befugung des Württ. Ministeriums des Innern, betr. die Fleischversorgungsstelle für Württemberg und Hohenzollern vom 21. Juli 1918 (Staatsanzeiger Nr. 170) wird verfügt:

§ 1.

Beim Verkauf von Schlachtvieh durch den Viehhalter dürfen bis auf weiteres folgende Preise für 50 kg Lebendgewicht nicht überschritten werden:

- a) bei Rindern:
 - 1. für ausgewähltestes oder vollfleischiges Rindvieh (Ochsen, Stiere, Färsen, Küder, Kühe) höchsten Schlachtwertes (Fettträger) (Klasse A I) 420 M
 - 2. für vollfleischiges Rindvieh (Klasse A) 380 M
 - 3. für fleischiges Rindvieh (Klasse B) 340 M
 - 4. für gering genährtes Rindvieh, einschließlich gering genährte Ferkel (Klasse C) 240 M
- b) bei Mäthern:
 - für Schlachtkälber im Alter unter 3 Monaten 450 M
- c) bei Schweinen:
 - für Schlachtschweine 600 M
- d) bei Schafen:
 - 1. für fetter oder vollfleischige Lämmer, Hammel, Schwänzer und junge fetter Wölfschafe 400 M
 - 2. für gut genährte fleischige Lämmer, Hammel, Schwänzer und junge fleischige Schafe 350 M
 - 3. für weniger gut genährtes Schafvieh jeden Alters und junge Wöde 300 M
 - 4. für gering genährtes mageres Schafvieh und alte Judschaf nicht mehr als 240 M

§ 2.

(1) Die Preise gelten für nächster Tiere. Als nächster gilt nur das Vieh, welches vom Stalle bis zur Waage mehr als 10 Km. ohne Fütterung oder Tränke getrieben wurde oder am Ort der Verwägung unter Überwachung des Empfängers über 12 Stunden ohne Futter und Tränke aufgestellt wurde. Für nicht nächster Tiere ist ein 5%iger Gewichtsabzug zu machen.

(2) Bei den an einer Landesviehauflagestelle der Fleischversorgungsstelle für Württemberg u. Hohenzollern gewonnenen Tieren werden, wenn das Tier über 12 Stunden im Eisenwagen ohne Fütterung und Tränke verladen war, für Strohvieh 2%, für Schweine, Mäther und Schafe 10% zu dem Gewicht zugeschlagen.

(3) Das Gewicht wird nach unten auf 1 Kg. abgerundet. Beim Gewichtszug und Zuschlag werden Bruchteile eines Kilo bis zu 0,5 Kg. abgerundet, über 0,5 Kg. aufgerundet.

§ 3.

Der Verkauf darf nur nach Lebendgewicht erfolgen. Der Ueberhauptverkauf wie der Handel nach Schlachtgewicht ist verboten.

§ 4.

(1) Die Ueberschreitung oder Umgehung der in dieser Befugung festgesetzten Höchstpreise wird nach Maßgabe der Verordnung gegen Preistreiberi vom 8. Mai 1918 (Reichsgesetzbl. S. 395) bestraft.

(2) Wer den übrigen Vorschriften dieser Befugung zuwiderhandelt, wird mit Gefängnis bis zu 6 Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 1500 M bestraft.

(3) Neben der Strafe kann auf Einziehung der Gegenstände erkannt werden, auf die sich die strafbare Handlung bezieht, ohne Unterschied, ob sie dem Täter gehören oder nicht. Ist die Verfolgung oder Verurteilung einer bestimmten Person nicht ausführbar, so kann auf die Einziehung selbständig erkannt werden.

§ 5.

Die Höchstpreise dieser Befugung gelten zufolge vorausgegangener Anordnung seit 7. Juni d. J. Im übrigen tritt diese Befugung sofort in Kraft. Gleichzeitig werden sämtliche früheren Befugungen der Fleischversorgungsstelle, betr. Höchstpreise für Schlachtvieh, aufgehoben.

Stuttgart, den 15. Juni 1920. Mayer.

Auf Grund der Befugung der Fleischversorgungsstelle für Württemberg und Hohenzollern, Verwaltungsabteilung, vom 15. 6. 20 (Staatsanzeiger Nr. 139) werden die Höchstpreise für Rind-, Kalb-, Schweine- und Schaffleisch wie folgt festgesetzt:

- 1. Rind- (Ochsen-, Kuh-) Fleisch . . . per Pfund M 8.50
- 2. Kalbfleisch 8.50
- 3. Schweinefleisch (mit Speck) 9.60
- 4. Schaffleisch:

- für Rippenstücke, Bug und Schlegel 8.50
- für die übrigen Stücke 6.60

Beim Verkauf von Wurstwaren dürfen folgende Preise nicht überschritten werden:

- I. für eine Blutwurst (Blunse) im Mindestgewicht von 100 Gramm abgebunden M 3.-
- II. für ein Pfund Schnittwurst:
 - a) Leberwurst 5.-
 - b) Schwarzenmagern rot (Preßwurst) 6.-
 - c) weiß 6.-
 - d) Schinkenwurst, angeraucht 9.-
 - e) feine Streichleberwurst (sog. Berliner oder Frankfurter Leberwurst) 10.-
 - f) Schinkenwurst, hartgeraucht 13.-

Die festgesetzten Preise gelten für gute, aus Rind-, Kalb- und Schweinefleisch, Blut und den Innereien dieser Tiere ohne Ueberschreitung des üblichen Wassergehaltes meistermäßig hergestellte Wurst, Zuzüge von Fleisch, Blut oder Innereien anderer Tiere zur Herstellung solcher Wurst sind verboten. Andere Wurstarten als die vorgenannten dürfen nicht hergestellt und nicht feilgeboten werden.

Die Ueberschreitung oder Umgehung der in dieser Befugung enthaltenen Höchstpreise wird nach Maßgabe der

Verordnung gegen Preistreiberi vom 8. Mai 1918 (Reichsgesetzblatt Seite 395) bestraft. Wer den übrigen Vorschriften dieser Befugung zuwiderhandelt, wird mit Gefängnis bis zu 6 Monaten oder mit Geldstrafen bis zu 1500 M bestraft. Neben der Strafe kann auf Einziehung der Gegenstände erkannt werden, auf die sich die strafbare Handlung bezieht, ohne Unterschied, ob sie dem Täter gehören oder nicht. Ist die Verfolgung oder Verurteilung einer bestimmten Person nicht ausführbar, so kann auf die Einziehung selbständig erkannt werden.

Die Höchstpreisfestsetzungen gelten zufolge besonderer Anordnung seit 7. Juni d. J. Im übrigen tritt diese Befugung sofort in Kraft.

Nagold, den 18. Juni 1920. Oberamt: Nagold.

Verkehr mit Heu.

Durch Befugung des Staatskommissars für wirtschaftliche Demobilisierung vom 16. 6. 20 (Staatsanz. Nr. 139) sind die Befugungen betreffend Höchstpreise und Ausfuhrverbot für Heu aus Württemberg mit sofortiger Wirkung aufgehoben worden.

Nagold, den 18. Juni 1920. Oberamt: Nagold.

Bezirksarbeitsamt Calw.

(Für die Oberamtsbezirke Calw und Nagold.)
Fernsprecher No. 109. Leberstraße 161.
Offene Stellen. Arbeit Suchende:

- a) für männliche Personen:
 - 1 jung. landw. Dienstmagd
 - 1 jung. Hausbursche
 - 1 Metzler (nach auswärts).
- b) für weibliche Personen:
 - 1 landw. Dienstmagd
 - 4 Dienstmädchen
 - 1 Seccierfräulein
 - 2 Zimmermädchen.

2831

Meldungen werden auch bei unserer Nebenstelle Nagold Deerenbergstr. 19, Fernsprecher Nr. 80, entgegengenommen.
Calw, den 17. Juni 1920. Verwalter: Prof.

Vom Sonntag den 20. ds. Mts. an steht ein großer Transport rheinisch-belgischer



Fohlen

in unseren Stallungen. Ebenso eine Auswahl Arbeitspferde, wozu Liebhaber höfl. einladet

Preßburger & Co., Pferdehandlung, Rexingen. Telephon Horb Nr. 18.

Unterthalheim.
Eine sehr schöne, schwere, hochtrachtige
Kalbin
(Rotfleisch)
hat zu verkaufen. 2829
B. Luz, Gipswert.

Echtes Pergamentpapier, Salizyl-Pergament in Rollen, sowie Pergament-Ersatz
zu haben bei
G. W. Zaiser, Buchhandlung, Nagold.

Am nächsten Montag von morgens 8 Uhr ab habe ich in Altensteig in der „Traube“ eine Auswahl

erstklassiger Fohlen zum Verkauf, wozu Liebhaber einladet



Max Zürndorfer Rexingen.

Fohlenverkauf.

Wir haben Sonntag und Montag einen großen Transport erstklassiger Fohlen, worunter eineinhalbjährige in Unterreichenbach im „Löwen“ zum Verkauf.



Rudolf & Berth. Löwengardt Rexingen.

Vom Sonntag den 20. Juni an stehen in meinen Stallungen in Rexingen ein großer Transport Arbeitspferde, sowie

erstklassige jährige und Saugfohlen,

belgischer Schlag. Lade Kaufliebhaber höfl. ein.
Mag Lemberger, Rexingen, Telefon Nr. 19.

Biehbefizer! Aquarell-Farben
Wenn Ihre Pferde nicht rindern oder zuviel rindern und nicht aufnehmen, oder an einem Scheidelatarrh, sog. weißen Fluß leiden, verlangen Sie bitte Auskunft unter Beifügen einer Retourmarke. 2742
H. Bobach, Kirchheim-Teck.
Anfklebadressen mit Firmenaufdruck bei G. W. Zaiser, Nagold.
Farbkasten, Pinsel, sowie sämtliche Malartikel empfiehlt G. W. Zaiser, Nagold.

Cigarren, Cigaretten, Tabake empfiehlt billigst **Otto Steegmüller** und gut **NAGOLD.**



**Stadtgemeinde Nagold.
Brennholzversorgung.**

Diejenigen Einwohner von Nagold, welche noch aufbereitetes Stochholz aus dem Stadtwald beziehen wollen, werden aufgefordert, ihren Bedarf am **Montag 21. und Dienstag 22. Juni** vormittags von 8-12 Uhr bei der städt. Forstverwaltung (Gewerbeschulhaus, Erdgeschoss) anzumelden. Preis des Rm. 50 M. Die Bestellung verpflichtet zur Abnahme. 2815
Städt. Forstverwaltung.

Wegen Geschäftsaufgabe werden am Donnerstag den 24. Juni, vorm. von 1/9 Uhr ab im Gasthof zum „Röfle“ in Nagold verkauft:

 **ca. 10 000 Liter Lager- u. Transportfässer** verschiedener Größe.

Wirtschaftsinventar, bestehend aus **Tischen, Stühlen, Bänken und Gartenwirtschaftsmöbeln.**

2752 Delmühle Gärtringen.

Teile meiner wertvollen Rundschaft mit, daß meine **Delmühle noch bis zum 26. Juni jeden Tag in Betrieb ist.** Von da ab ruht der Betrieb bis zur neuen Ernte. **Wilh. Guhl, Tel. 11.** 2747

Mädchen gesucht

am 1. Juli für Haushaltung, dem geboten eventuell das Bedienen zu erlernen. 2799
Cafe Wurster :: Calw.

Mädchen

von 18-20 Jahren. 2876
Frau Hödermüller Seiger, Oberürkheim b. Stuttgart.

Mädchen

von 18-20 Jahren. 2876
Frau Hödermüller Seiger, Oberürkheim b. Stuttgart.

Speisekartoffeln

hat abgegeben. 2879
Wilh. Grüniger, Schuhgeschäft, Bahnhofstr.

Enten

zu verkaufen. 2814
Fr. Ottmer :: Waldhorn.

Bestellungen auf Läufer-Schweine

das Stück von 150-300 Mk. können gemacht werden bei **Jakob Rathfelder Wildberg.** 2878

STATT KARTEN!

**Ilse Schuck
Alexander Brodbeck**
Verlobte

Stuttgart
Graudenz

Nagold.

2822

**Emilie Sattler
Hermann Schneider**

beehren sich, ihre Verlobung anzukündigen

Nagold

Kornweilheim

Juni 1920.

2825

Am Sonntag den 20. Juni, vorm. v. 11 bis 12 Uhr ist **Platzmusik der Stadtkapelle** beim unteren Stadthrunnen. Hiezu ladet höflich ein **Weinstein, Dirigent.** 2820

Gasthof z. Löwen Nagold.

Sonntag den 20. Juni große Tanz-Unterhaltung unter Mitwirkung der **Nagolder Stadtkapelle.** In zahlreichem Besuch ladet ein **Kurtenbauer.** Anfang 3-7 und 8-12 Uhr. Nagold. 2822

Carlsbader Kaffee- und Gewürze

Eichorien, Linde's Kaffeemischung, Roh-Kaffee, gebrannten Kaffee, Cacao, Tee zu billigen Preisen bei **Berg & Schmid.**

Kronen-Saal Hailerbach. 2824

Kino-Theater.

Besucht auf 1. Juli oder später ehrliches, kräftiges **Mädchen**

über 16 Jahre alt, für Küche und Haushaltung, zu Familie ohne Kinder. Reichliche Verpflegung, gute Behandlung und hoher Lohn zugesichert. **C. Strale, Kaufhaus 2794 Althengstett bei Calw.**

Hofgüter in jeder Größe, ebenso **schlagbare Waldungen** (auch Millionen-Objekte) zu kaufen gesucht. **Adolf Maier, Immobilien u. Hypotheken Reutlingen, Gartenstr. 9, Telefon Nr. 583.**

Färberei Printz

Gegr. 1846

2774

färbt und reinigt

alles wie zur Vorkriegszeit.

Annahmestellen in **Altensteig bei Frh. Wizemann, Herrenkleiderfabrik, Nagold bei Luise Hölzle, Sattler- und Tapeziergeschäft.**

2881

Höfingen, 19. Juni 1920.

Todes-Anzeige.

Liebetriibt teilen wir Verwandten u. Bekannten mit, daß mein lieber Mann, unser treubeforgter Vater, Schwiegervater und Großvater

Joh. Georg Koch

Bauer

im Alter von 70 Jahren gestern Abend nach kurzer Krankheit sanft im Herrn entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten die Wittin:

Anna Maria Koch, geb. Raupp mit Kindern.

Beerdigung Sonntag Mittag 3 Uhr.

2880

Kotfelden, 19. Juni 1920

Todes-Anzeige.

Liebetriibt teilen wir Verwandten u. Bekannten mit, daß unsere liebe Schwester u. Schwägerin

Barbara Seeger

im Alter von 53 Jahren heute Nacht nach schwerer Krankheit sanft entschlafen ist.

Um stille Teilnahme bitten im Namen der trauernden Hinterbliebenen

die Brüder: **Og. Seeger, Schäfer, Gottl. Seeger, Michael Seeger.** Die Schwestern: **Maria Seeger, Kath. Haselmaier, geb. Seeger.** Der Schwager: **Mich. Haselmaier.**

Beerdigung findet am Montag, den 21. Juni nachmittags 1/2 Uhr statt.

Bezirks-Obstverwertung Nagold.

Generalversammlung

am Petri-Paul-Feiertag, Dienstag den 29. Juni ds. Js. nachm. 2 Uhr im Gasthaus „zur Traube“ in Eshausen.

Tagesordnung:

1. Befragung der Rechnung pro 1918. Die Akten sind vom Montag den 21. d. M. ab zur Einsicht der Mitglieder beim Vorstand 8 Tage lang aufgelegt.
2. Gewinnverteilung.
3. Wahl zweier Aufsichtsratsmitglieder an Stelle des verst. Aufsichtsratsvorsitzenden Landwirtsadv. Schawle und des weggezogenen Stellvertreters Röneckamp.
4. Sonstiges.

Den 16. Juni 1920

2835

Vors. des Vorstands:
Schultheiß Dengler.

Schreibfräulein,

das in Stenographie und Maschinenschreiben bewandert ist. Angebote wollen umgehend eingereicht werden. 2877

Station Teinach, den 18. Juni 1920.

Gemeindeverband-Elektrizitätswerk Teinach-Station (G. E. T.)

Kragen, Manschetten und Vorhemden

werden in kürzester Zeit tadellosh gewaschen und gebügelt durch die **Dampfküche- und Waschanstalt Gebr. Steurer, Freudenstadt.** Annahmestelle für Nagold: **Fr. Frida Kempf.** 2757

Heirat! Vermög. Heirat für Damen und Herren vermittelt schnell und diskret Frau **PUHLMANN, Berlin, Weissenburger Str. 43.** 2080

Gottesdienst-Ordnung. Co. Gottesdienst am 3. Sonntag n. Dreieinigkeitsfest 20. Juni vorm. 8 1/2 U. Kindersonntagschule, 1/10 U. Predigt (Otto), 1/2 U. Christenlehre (F. Richter), abends 1/8 U. Erbauungsstunde im Vereinshaus.

Kathol. Gottesdienst Sonntag, 20. Juni, 1/8 U. Rohrbach, 1/10 U. Nagold, 2 U. Andacht. Montag 1/10 U. Altensteig.

Gottesdienste der Methodisten-Gemeinde. Sonntag vorm. 1/10 U. Predigt (J. Ufer), 11 U. Sonntagsschule, abds. 8 U. Predigt (J. Ufer). Montag abds. 1/9 U. Nebungsstunde des Gesangsvereins. Mittwoch abds. 1/9 U. Gebetsstunde.

